

L1: Apg 8,5-8.14-17; L2: 1 Petr 3,15-18; Ev: Joh 14,15-21

17. Mai 2020

So spricht der Herr: Wer mich liebt, hält mein Wort.
Mein Vater wird ihn lieben und wir werden bei ihm Wohnung nehmen.

Im Rahmen des lokalen Pastoralplanes unserer Gemeinde wurden 12 Leitsätze verabschiedet. Hier ist der Leitsatz des Monats Mai:

Leitsatz des Monats:

Willkommen: Wir sind eine Pfarrei, die sich dafür engagiert, dass Menschen unterschiedlicher Herkunft und Religion hier heimisch sein können.

In unserer Kirchengemeinde St. Marien und St. Josef sowie in St. Franziskus gelten wieder die bisherigen Gottesdienstzeiten. Eine Kinderkirche in St. Marien und St. Josef findet nicht statt, ebenso wird der Gottesdienst mittwochs am Sprickmannplatz bis auf Weiteres entfallen.

Die Gottesdienste

	St. Josef-Kirche	St. Marien-Kirche
Samstag	17.30 Uhr	18.45 Uhr
Sonntag	08.30 Uhr 09.00 Uhr Katharinenkloster 11.00 Uhr	09.45 Uhr
Montag	09.00 Uhr	
Dienstag		
Mittwoch	Sprickmannplatz entfällt	19 Uhr Vorabend- messe
Donnerstag Christi Himmelfahrt	08.30 Uhr 11.00 Uhr	09.45 Uhr
Freitag	18.00 Uhr	

Die Kollekte: für die Jugendseelsorge

**Verabschiedung von
Frau Simone
Hannig**

■□ 2 ½ Jahre war Frau Simone Hannig in unserer Kirchengemeinde in Kooperation mit dem Ortscaritasverband für die allgemeine Sozialberatung tätig. Viele Ehrenamtliche im Caritasbereich und viele Ratsuchende haben Ihre Arbeit, Ihre Kompetenz, ihre Freundlichkeit und ihre Zugewandtheit sehr geschätzt.

Für ihre zukünftige Arbeit in der Quartiersentwicklung Aaseestadt/Pluggenheide wünschen wir ihr alles Gute.

Zusammen mit dem Ortscaritasverband bemühen wir uns um eine Nachfolge von Frau Hannig, was aber gerade in diesen Zeiten nicht ganz einfach ist. Sobald es Neuerungen gibt, werden wir Sie informieren.

**Am Hochfest
Christ
Himmelfahrt**

■□ feiern wir die Vorabendmesse am Mittwoch um 19 Uhr in der St. Marien-Kirche. Die Hl. Messen am Donnerstag sind um 8.30 Uhr und 11 Uhr in der St. Josef-Kirche

Um 9.45 Uhr feiern wir die Hl. Messe in der St. Marien-Kirche.

**Team
Fairer Handel**

■□ Der Fensterverkauf an der Rückseite des Pfarrzentrums wird am kommenden Samstag von 10-12 Uhr fortgesetzt. Neben dem Fensterverkauf besteht auch die Möglichkeit, Waren über den Lieferservice zu bestellen unter Tel: 21 85 38 (Gertrud Vester) und 21 14 86 (Danica Seremet).

Die Warenliste mit Preisangaben liegt in der St. Josef-Kirche aus und ist auf den Internetseiten der Pfarrei einsehbar: <http://www.st-marien-und-st-josef.de>

Das Konzert

■□ „trio contemporaneo“ findet nicht am Sonntag, 17., Mai in der St. Josef-Kirche statt, sondern wurde verlegt auf Sonntag, 21. Juni 2020, 17 Uhr.



Pfingstspende für die Arbeit von Renovabis

In diesen Monaten wird uns in einem Ausmaß wie nie zuvor bewusst, wie wertvoll Gemeinschaft ist – in der Familie, im Freundeskreis, vielfach auch im kirchlichen Leben! Kirchliche Solidarität erbittet in diesen Tagen das Osteuropa-Hilfswerk Renovabis. Denn die Folgen des Corona-Virus treffen auch die Renovabis-Pfingstaktion. Die Pfingstkollekte ist eine wesentliche Säule der Renovabis-Projektarbeit. Aber durch die weiterhin starken Beschränkungen des öffentlichen Lebens sind kaum Veranstaltungen in unseren Gemeinden möglich und die Zahl der Gottesdienstbesucher bleibt eingeschränkt. Dennoch geht die Arbeit in den zahlreichen Hilfsprojekten weiter. Menschen in der Ukraine, dem Beispielland der diesjährigen Pfingstaktion, aber auch in zahlreichen anderen Ländern Mittel-, Ost- und Südosteuropas, sind auf unsere Solidarität angewiesen.

Bitte unterstützen Sie die Kollekte großzügig oder spenden Sie Ihre Kollekte direkt an Renovabis. Ihre Pfingstspende www.renovabis.de/pfingstspende oder Renovabis e.V.

Bank für Kirche und Caritas eG
DE94 4726 0307 0000 0094 00; GENODEM1BKC

Bitte beachten

Die Gottesdienste können z. Zt. nicht in gewohnter Weise gefeiert werden, sondern deutlich eingeschränkt, weil durch die Corona-Pandemie klare Hygiene- und Abstandsregeln eingehalten werden müssen.

Bitte bringen Sie ein eigenes Gotteslob mit zum Gottesdienst. In der Kirche liegen keine Gebetbücher mehr aus.

Beim Betreten der Kirche müssen Sie ihre Hände desinfizieren. Desinfektionsmittel steht bereit.

Danach tragen Sie sich bitte in eine Teilnehmerliste ein (Name und Telefonnummer).

Die Zahl der Gottesdienstteilnehmer ist auf Grund der Größe unserer Kirchen beschränkt:

St. Josef:	50 Personen
St. Marien:	50 Personen
St. Norbert:	60 Personen
St. Thomas Morus:	60 Personen

(Leider können nicht mehr Personen teilnehmen und müssen auf andere Gottesdienste oder Gottesdienstorte ausweichen.) Wir sind gezwungen, auf die Einhaltung dieser Zahlen zu achten und werden dies konsequent umsetzen.

Die Sitzplätze sind deutlich gekennzeichnet und nur diese dürfen genutzt werden. Familien und (Ehe-) Paare, die in einem Haushalt zusammenleben, dürfen natürlich zusammen sitzen.

Die Kollekte wird nicht zur Gabenbereitung eingesammelt. Sie haben die Möglichkeit, ihre Kollektengabe beim Verlassen der Kirche in die bereitgestellten Körbe zu legen.

Der Friedensgruß erfolgt ohne Handreichung.

Während der gesamten Messfeier bleibt die Schale mit den Hostien, die an die Gottesdienstbesucher zur Kommunion ausgeteilt wird, bedeckt.

Bevor die Kommunion ausgeteilt wird, wird der Zelebrant sich die Hände desinfizieren.

Zur Kommunionausteilung wird der Zelebrant einen Mund- und Nasenschutz tragen und die Kommunionsspendung ohne Dialog („Der Leib Christi“ – „Amen“) austeilern. Bitte beachten Sie hier auch die Abstandsregeln, die in der Kirche angezeigt sind.

Auch beim Verlassen der Kirche achten Sie bitte auf die Abstandsregeln. Der Ausgang der Kirche ist gekennzeichnet.

Auch wenn dies alles eine große Einschränkung bzw. Veränderung bedeutet, freuen wir uns als Seelsorgerinnen und Seelsorger auf die Möglichkeit mit Ihnen Eucharistie zu feiern. Wir bitten Sie allerdings auch dringend sich an die Regeln zu halten, damit wir auch zukünftig weiter Gottesdienste feiern können.